

67 JAHRE RAUM FÜR INSPIRATION

AW

Architektur
& Wohnen



DIE 100
BESTEN BADSTUDIOS
DEUTSCHLANDS



Special
BAD & WELLNESS

MENTAL ABTAUCHEN

Reif für eine Auszeit? Mit individuellen Lösungen und personalisiertem Design wird das Bad zur privaten Wohlfühlzone, die mit Farben, Formen und Materialien die Sinne stimuliert

Für seine ikonischen Entwürfe aus Stahl-Email hat der Premiumhersteller Kaldewei die britische Designerin Bethan Laura Wood um künstlerische Interpretation gebeten. Ihre psychedelischen Kreationen verwandeln Badewanne, Duschfläche und Waschtisch in energetische Gute-Laune-Zonen. www.kaldewei.com



Fotos: PR

BODENSCHATZ

Aus Norwegens einzigem Steinbruch stammt der rosa Marmor, der weltweit bereits vom Kaiserpalast in Tokio bis zur UN in New York Furore gemacht hat. www.ostersjosten.de



Passt wie angegossen

Nicht jedes Badezimmer hat Tanzsaalgröße. Auf ein entspanntes Wannensbad muss trotzdem nicht verzichtet werden. Denn „Calana Mini“ macht sich mit reduzierten Abmessungen klein für uneingeschränkt großen Badespaß. Und auch für andere herausfordernde Grundrisse hat die Krefelder Manufaktur immer eine adäquate Lösung auf Maß parat. www.domovari.de



DESIGNIKONEN

Seit 30 Jahren teilen Starck und AXOR mit ihrer erfolgreichen Designkooperation die tiefe Liebe zum Wasser

Philippe Starck, wie begann Ihre langjährige Kooperation mit AXOR?
Ich habe Klaus Grohe auf Formentera kennengelernt, als er mit dem Fahrrad zu mir nach Hause kam und mich sofort fragte, ob ich mit ihm zusammenarbeiten möchte. Mit AXOR herrschte von Anfang an ein familiäres Verhältnis.

Seit 1994 haben AXOR und Starck eine Reihe von Designklassikern erschaffen. Ihr Rezept?
Nun, eine Designikone muss zeitlos sein, um nicht obsolet zu werden. Ikonisches Design ist etwas, das etwas lehrt, etwas Nützliches mit der Fähigkeit, die Lebensqualität in jeder Hinsicht zu verbessern.

Sie lieben das Element Wasser. War das Ihre Motivation?
Wir kommen aus dem Wasser; wir bestehen aus Wasser und wir brauchen Wasser. Es macht mich immer traurig, wenn dieser lebenswichtige Schatz schlecht behandelt wird. Wenn man Wasser sparen will, kann das keine Strafe sein. Der einzige Weg zur erfolgreichen Entwicklung dieser ikonischen Armatur bestand darin, Wasser wie ein Upgrade zu präsentieren.



Warm-up

Ob für ein paar Extra-Grad, als Übergangslösung zwischen den Jahreszeiten – wenn die Zentralheizung schon oder noch abgeschaltet ist – oder als Haupt-Wärmequelle: „Bath 14“ erhöht elektrisch, hydraulisch oder gemischt betrieben mit schier unendlicher Farbpalette und acht wählbaren Finishes schon optisch die Wohlfühltemperatur. www.tubesradiatori.com

